

Vorwort der Herausgeber*innen

Johannes Voit und Constanze Wimmer

Der vorliegenden Publikation von Irena Müller-Brozović liegt eine Dissertation zugrunde, die Hartmut Rosas Resonanztheorie in Beziehung zur Musikvermittlung setzt – und gleichzeitig ist dieses Buch viel mehr. Es sucht nach den Gelingensbedingungen für eine starke Involviertheit des Publikums im Live-Konzert: Wie können Beziehungen zu, mit, in und durch Musik gestiftet werden, und welche Rolle spielen dabei Musikvermittler*innen? Diese Fragen wurden freilich schon häufig gestellt und gehören in der Praxis des Konzertwesens zum Kerngeschäft der Musikvermittlung. Dieser Band unternimmt jedoch erstmals den – längst überfälligen – Versuch einer umfassenden theoretischen Rahmung. Dabei spannt die Verfasserin einen weiten Horizont und kombiniert Gilles Deleuzes Idee der *Assemblage* im Sinne einer Verflechtung und dynamischen Konstellation von Interaktionen mit der Vorstellung einer künstlerischen Gestaltung als hybride und durchlässige Kontextualisierung von Musik, die Unerwartetes jederzeit zulässt. Dabei beruft sie sich auch auf Christopher Smalls Konzept des *Musicking*, das Musik als soziale Praxis von Ausführenden und Zuhörenden fasst, die Beziehungen und Bedeutungen stiftet und damit weit über ein Verständnis von Musik als Kanon von Werken und dessen Aufführungen hinausgeht. Dieses erweiterte Verständnis von Musik und ihrer Kontextualisierung ebnet den Weg zur Resonanztheorie von Hartmut Rosa und in der Folge zur *Resonanzaffinen Musikvermittlung*, die Müller-Brozović als Möglichkeit zur Selbstwirksamkeit begreift, die in weiterer Folge zur Transformation aller Beteiligten – der Musiker*innen, des Publikums, aber genauso der Musikvermittler*innen und Veranstalter*innen – beitragen kann.

Anhand dieses neuen Bandes in der Reihe *Forum Musikvermittlung – Perspektiven aus Forschung und Praxis* wird abermals deutlich, dass sich das Praxisfeld Musikvermittlung in einem tiefen und fruchtbringenden Austausch mit Theorie und Forschung befindet. Die Herausgeber*innen wünschen dem Buch viele angeregte Leser*innen und Mitdenker*innen und freuen sich, wenn Müller-Brozović' Konzeption einer *Resonanzaffinen Musikvermittlung* den Auftakt zu weiterführender Forschung bildet und damit einen wertvollen Beitrag zur fortschreitenden Theoriebildung in der Musikvermittlung leistet.

